

Drucksache

der Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin

VIII. Wahlperiode

Ursprung: Antrag, DIE LINKE, SPD

TOP: 039 / 14.2

Antrag

gemäß § 21 (1) c GO

Drs.Nr.: VIII/1246

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Beratungsstand</i>
10.12.2020	BVV	BVV/VIII/039	

Verkehrskonferenz für den Südosten Berlins

Die Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin möge beschließen:

Dem Bezirksamt wird empfohlen, sich bei der Senatsverwaltung für Verkehr, Umwelt und Klimaschutz für die Durchführung einer Konferenz zur aktuellen Verkehrsentwicklung und zu künftigen umweltfreundlichen, barrierefreien und generationsübergreifenden Verkehrskonzepten für den Südosten Berlins mit dem Bezirk Treptow-Köpenick, seinen Nachbarbezirken sowie den benachbarten Landkreisen einzusetzen.

Begründung:

Der in Treptow-Köpenick erfolgte Wohnungsbau der letzten Jahre sowie die erfolgte Ansiedlung von Gewerbe führten im Bezirk zu einer Zunahme und Verdichtung des Verkehrs. Der zukünftige und in Planung befindliche Wohnungsbau und die weitere Ansiedlung von Gewerbe im Bezirk werden die verkehrliche Situation weiter verschärfen, dazu trägt auch der zunehmende Pendelverkehr in die benachbarten Landkreise bei. Diese Entwicklung erfordert Antworten auf die Frage, wie die zukünftige Verkehrsentwicklung mit welchem Konzepten bewältigt werden kann. Dies kann nur bezirksübergreifend und in Zusammenarbeit mit den benachbarten Landkreisen erfolgen. Eine Verkehrskonferenz könnte die Verkehrsprobleme aufgreifen und Konzepte für die zukünftige Verkehrsentwicklung im Südosten Berlins aufzeigen.

Berlin, den 30.11.2020

Vorsitzender der Fraktion DIE LINKE
Philipp Wohlfeil
und
Uwe Doering

Vorsitzender der SPD-Fraktion
Alexander Freier-Winterwerb
und
Ellen Haußdörfer